

ADAC Fahrsicherheits-Zentrum Hockenheimring am Sonntag im TV Hitzetest mit schweißtreibenden Ergebnissen



Hockenheim, 9. Juli 2010. Hitze beeinträchtigt die Fahrtüchtigkeit. Das ist das Ergebnis eines Tests im ADAC Fahrsicherheits-Zentrum Hockenheimring. Dort schickte ein Kamerateam zwei Probanden auf die Strecke: eine Fahrerin im weißen, klimatisierten Fahrzeug und deren Partner im schwarzen, völlig überhitzten Wagen. Wie massiv sich der Temperaturunterschied auf Reaktionsvermögen und Konzentrationsfähigkeit auswirkt, zeigt VOX am Sonntag, 11. Juli, um 17 Uhr in der Sendung „Auto mobil“.

Auf die erhöhte sommerliche Unfallgefahr durch Herz-Kreislauf-Störungen der Fahrer weist unterdessen der ADAC hin. Der Grund sei oft zu geringe Flüssigkeitsaufnahme. Werde unterwegs nicht genug getrunken, gefährde man nicht nur sich selbst, sondern auch andere Verkehrsteilnehmer. Fahrer, die sich der Hitze aussetzen müssen, sollten daher folgende Tipps beachten:

Bis zu drei Liter trinken, am besten Wasser, verdünnte Säfte oder kalten Tee.

Die Reisezeit möglichst in die frühen Morgen- bzw. Abendstunden legen.

Auf keinen Fall Kinder oder Tiere im Auto zurücklassen – auch dann nicht, wenn dieses im Schatten geparkt wurde.

Regelmäßig Pausen einlegen und gegebenenfalls leichte Gymnastikübungen machen.

Klimaanlagen nicht zu kalt einstellen: Der Unterschied zwischen Innen- und Außentemperatur sollte nicht mehr als sechs Grad Celsius betragen.

Beim Starten des aufgeheizten Autos kurz die Umlufttaste betätigen.

Weitere Informationen unter www.adac.de oder www.fsz-hockenheimring.de.

Pressekontakt

Susanne Mickan

Tel. +49 (0)6205 2925-33

Fax. +49 (0)6205 2925-11

presse@fsz-hockenheimring.de

Hockenheim-Ring ADAC FSZ GmbH

Postfach 11 04

D-68754 Hockenheim